Vita Mathematica
Band 4

Herausgegeben
von Emil A. Fellmann

Abb. 1
GEORGE BERKELEY, Bischof von Cloyne.

George Berkeley

1685–1753

von Wolfgang Breidert

1989 Birkhäuser Verlag
Basel · Boston · Berlin

Adresse des Autors:
Dr. Wolfgang Breidert
Institut für Philosophie der Universität Karlsruhe
Postfach 6980, D-7500 Karlsruhe

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Breidert, Wolfgang:

George Berkeley : 1685–1753 / von Wolfgang Breidert. – Basel ;
Boston ; Berlin : Birkhäuser, 1989
(Vita mathematica ; Bd. 4)

ISBN-13: 978-3-0348-7249-2 e-ISBN-13: 978-3-0348-7248-5

DOI: 10.1007/978-3-0348-7248-5

NE: GT

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdruckes, der Entnahme von Abbildungen, der Funksendung, der Wiedergabe auf photomechanischem oder ähnlichem Wege und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Die Vergütungsansprüche des § 54, Abs. 2 UrhG werden durch die «Verwertungsgesellschaft Wort», München, wahrgenommen.

© Birkhäuser Verlag Basel, 1989
Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1989
Typografie und Umschlag: Albert Gomm
Maquette: Timon Tschudi

ISBN-13: 978-3-0348-7249-2

FÜR JANKA UND TILO

Inhalt

Vorwort	9
Abkürzungen	10
Biographie	11
1 Schule und Studium	11
2 Die ersten philosophischen Publikationen	22
3 London, Italienreisen	31
4 Das «Bermuda-Projekt»	46
5 Rückkehr aus Amerika	62
6 Bischof von Cloyne	71
7 Das Teerwasser und die letzten Jahre	74
Zu einzelnen Schriften Berkeleys	
1 <i>Arithmetica</i> und <i>Miscellanea mathematica</i>	83
2 Philosophisches Tagebuch und die ersten Vorträge	90
3 Der <i>Analyst</i>	99
4 Die unmittelbaren Erwiderungen auf den <i>Analyst</i>	109
Texte	
1 Über das algebraische Spiel	125
2 Über die Gezeiten der Luft	140
3 Beschreibung der Höhle von Dunmore	144
4 Der Ausbruch des Vesuv	153
5 Zum Vulkanismus	157
6 BERKELEY an PRIOR über Versteinerungen	161
7 Über Erdbeben	164
8 Brief über GEORGE BERKELEY von seiner Frau	166
Anmerkungen	169
Literaturverzeichnis	180
Personenverzeichnis	190
Verzeichnis der Abbildungen	198
Chronologie	200

Vorwort

Diese Biographie BERKELEYS beansprucht nicht, eine umfassende Darstellung aller Aspekte dieser faszinierenden Persönlichkeit und des zugehörigen Werkes zu geben, sondern betont bewußt die Seiten, die geeignet sind, das Verständnis seiner Beiträge zur Entwicklung der Wissenschaften im 18. Jahrhundert zu fördern. Dabei wurde der Schwerpunkt auf die Diskussionen über die Grundlagen der Mathematik gelegt. Die folgende Darstellung unterstreicht also gerade die Züge BERKELEYS, die in den anderen Darstellungen nur beiläufig behandelt werden, wenn man sie nicht ganz vernachlässigt. Vor allem im deutschsprachigen Raum wurde BERKELEY immer wieder unterschätzt oder mißachtet¹.

Während der Vorbereitung zu diesem Buch erschien eine ausgezeichnete BERKELEY-Monographie von AREND KULENKAMPFF². Leser, die stärker an der Philosophie BERKELEYS interessiert sind, seien auf diese Schrift verwiesen. Ob es mehr als ein glücklicher Zufall ist, daß innerhalb so kurzer Zeit nach fünfzig Jahren Pause gleich zwei deutschsprachige Bücher über BERKELEY erscheinen, wird sich in der Zukunft zeigen.

Die Übersetzungen der Zitate und der Texte im Teil III stammen, wenn nicht anders angegeben, von mir.

Ich danke allen, die an der Entstehung dieses Buches direkt oder indirekt mitgewirkt haben, insbesondere DAVID BERMAN (Dublin) und RAYMOND W. HOUGHTON (Dublin), die mir in so entgegenkommender Weise das Bildmaterial ihres Buches *Images* zur Verfügung stellten und mir mit Informationen behilflich waren, und B. P. VERMEULEN (Nijmegen) für seine konstruktive Kritik. Ich danke ferner der National Gallery of Ireland für die Reproduktion eines Bildes sowie den Mitarbeitern der London University Library, der Badischen Landesbibliothek und der Universitätsbibliothek Karlsruhe, die mich freundlich unterstützt haben. Schließlich gilt mein Dank dem Birkhäuser Verlag und dem Herausgeber der *Vita Mathematica*, Dr. E. A. FELLMANN.

Abkürzungen

- Works G. Berkeley, *Works*, ed. A. A. Luce and T. E. Jessop, 9 vols. Edinburgh 1948–1957, Nachdruck Nendeln 1979.
- LL A. A. Luce, *The Life of George Berkeley*, London etc. 1949, Nachdruck New York 1968.
- Rand B. Rand, *Berkeley and Percival – The Correspondence*. Cambridge 1914.
- SMP G. Berkeley, *Schriften über die Grundlagen der Mathematik und Physik*, hrsg. v. W. Breidert, Frankfurt a.M. 1969 und 1985.
- TV G. Berkeley, *Essay towards a New Theory of Vision* (Versuch über eine neue Theorie des Sehens) 1709, in: Works I, pp. 159–239 (deutsch: Versuch über eine neue Theorie des Sehens, hrsg. von W. Breidert, Hamburg 1987).
- LBG G. W. Leibniz, *Der Briefwechsel mit Mathematikern*, Berlin 1899, Nachdruck Hildesheim 1962.
- LMG G. W. Leibniz, *Mathematische Schriften*, hrsg. v. C. I. Gerhardt, Halle 1849–1863, Nachdruck Hildesheim 1962.
- LPG G. W. Leibniz, *Die philosophischen Schriften*, hrsg. v. C. I. Gerhardt, Berlin 1875–1890, Nachdruck Hildesheim 1965.
- Images Houghton, Raymond W./Berman, David/Lapan, Maureen T.: *Images of Berkeley*, Foreword by John Kerslake, Dublin (National Gallery of Ireland, Wolfhound Press) 1986.